

am Londoner Royal Opera House Covent Garden und an der Pariser Opéra Bastille. Auch als Konzertsänger, vor allem in Verdis *Requiem*, gastierte er weltweit. Partien an der Bayerischen Staatsoper: Alfredo (*La traviata*), Pinkerton (*Madama Butterfly*).

**Cecil**

**Manolito Mario Franz**, von neapolitanischer Abstammung, studierte Gesang an der Scuola del Belcanto Italiana bei Barbara Ikas und ist Preisträger mehrerer Gesangswettbewerbe. 1995 sang er erstmals den Tamino in *Die Zauberflöte*, zwei Jahre später den Ferrando (*Così fan tutte*) bei den Herrnsheimer Schlossfestspielen und gab Konzerte u. a. bei den Münchner Philharmonikern. An der Bayerischen Staatsoper war er zunächst im Chor, anschließend im Jungen Ensemble engagiert und wurde in der Spielzeit 2003/04 festes Ensemblemitglied. 2004 wechselte er ans Salzburger Landestheater, wo er u.a. Don Ottavio (*Don Giovanni*) und Fenton (*Falstaff*) sang. Partien an der Bayerischen Staatsoper: u.a. Normanno (*Lucia di Lammermoor*), Sir Bruno Roberton (*I puritani*), Amalekite (*Saul*), Heinrich der Schreiber (*Tannhäuser*), Tybalt (*Roméo et Juliette*).

**Gualtiero**

**Steven Humes** studierte Gesang am Musikkonservatorium von New England und an der Boston University. Seine ersten Erfahrungen auf der Opernbühne sammelte der Bassist u.a. an den Opern von St. Louis und New Orleans, der Glimmerglass Opera und beim Festival von New Jersey. Neben Opernpartien wie Colline (*La bohème*), Bartolo (*Le nozze di Figaro*) und Theseus (*A Midsummer Night’s Dream*) pflegt er ein breites Konzertrepertoire, das von Mozarts Requiem bis

zu Strawinskys *Le renard* reicht. Den Fasolt in Wagners *Rheingold* sang er in einer Produktion von Christopher Alden in New York. 2003 war er Finalist der Metropolitan Opera National Council Auditions. Seit Herbst 2003 ist er Ensemblemitglied der Bayerischen Staatsoper. Partien hier: Masetto (*Don Giovanni*), Zuniga (*Carmen*), Douphol (*La traviata*), Colline (*La bohème*), Gualtiero (*Roberto Devereux*), Bonzo (*Madama Butterfly*), Biterolf (*Tannhäuser*), Gefangener (*Fidelio*), Le Duc (*Roméo et Juliette*), Montano (*Otello*), Arthur Jones (*Billy Budd*), Ceprano (*Rigoletto*), Eremit (*Der Freischütz*), Apparition of Samuel (*Saul*), Narumow (*Pique Dame*).

**Paggio**

**Nikolay Borchev** wurde in Pinsk/Weißrussland geboren und begann seine sängerische Ausbildung im Alter von sechzehn Jahren am Moskauer Tschaikowsky-Konservatorium bei Maria Aria und Pavel Lisitsian. 1998 gewann er den ersten Preis beim internationalen Gesangswettbewerb »Bella voce« in Moskau. Ab Oktober 2000 studierte er an der Hochschule für Musik »Hanns Eisler« in Berlin bei Heinz Reeh und besuchte Meisterkurse u. a. bei Julia Varady und Dietrich Fischer-Dieskau. Mit dem Moskauer Vokal-Ensemble »Ave Maria« gab er zahlreiche Konzerte u. a. in Russland, Lettland, Deutschland, Frankreich und Luxemburg. Seit Herbst 2003 ist er Mitglied des *Jungen Ensembles*, seit Herbst 2004 Ensemblemitglied der Bayerischen Staatsoper. Partien hier: u.a. Moralès (*Carmen*), Paggio (*Roberto Devereux*), Fiorello (*Il barbiere di Siviglia*), Kommissär (*Madama Butterfly*), Journalist (*Lulu*), Grégorio (*Roméo et Juliette*), Papageno (*Die Zauberflöte*), Donald (*Billy Budd*), Guglielmo (*Così fan tutte*).



## Bayerische Staatsoper

Staatsintendant Sir Peter Jonas
Generalmusikdirektor Zubin Mehta

Dienstag, 31. Mai 2005

6. Abonnement Serie 11

## Roberto Devereux

Tragedia lirica in drei Akten

In italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln

Libretto von Salvatore Cammarano

Musik von
**Gaetano Donizetti**

Musikalische Leitung: Friedrich Haider
Inszenierung: Christof Loy
Bühne und Kostüme: Herbert Murauer
Licht: Reinhard Traub
Produktionsdramaturgie: Peter Heilker
Chöre: Andrés Máspero



Elisabetta, Königin von England
Herzog von Nottingham
Sara, Herzogin von Nottingham
Roberto Devereux, Graf von Essex
Lord Cecil
Sir Gualtiero Raleigh
Ein Page Robertos
Giacomo, König von Schottland

Das Bayerische Staatsorchester

Der Chor der Bayerischen Staatsoper
Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Musikalische Assistenz: Klaus von Wildemann
Abendspielleitung: Martina Weber

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Edita Gruberova
Albert Schagidullin
Jeanne Piland
Roberto Aronica
Manolito Mario Franz
Steven Humes
Nikolay Borchev
Johannes Klama

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

**Musikalische Leitung**
**Friedrich Haider** absolvierte sein Dirigierstudium an der Wiener Musikakademie und am Salzburger Mozarteum. 1984 wurde er an das Theater Klagenfurt engagiert. Es folgten Engagements als Korrepetitor und musikalischer Assistent in Stuttgart, bei den Bregenzer Festspielen und in Chicago. Von 1991 bis 1995 war er Chefdirigent der Opéra du Rhin in Straßburg. Außerdem führten ihn Gastdirigate u. a. an die Opernhäuser in Hamburg, Köln, Barcelona, Lissabon, Nizza. An der Wiener Staatsoper debütierte er mit Strauss’ *Die Fledermaus*. 2002 leitete er die Japan-Tournee des Teatro Comunale von Bologna. Außerdem steht Friedrich Haider am Pult zahlreicher Sinfonieorchester, z. B. beim Münchner Rundfunkorchester, beim Tokyo Philharmonic Orchestra, der Tschechischen Philharmonie, dem SWR-Orchester und dem Gürzenich-Orchester Philharmonie Köln. Als Liedbegleiter arbeitet er u. a. mit Edita Gruberova, Vesselina Kasarova, Rainer Trost, Victoria de los Angeles und Roberto Scanduzzi zusammen. Dirigate an der Bayerischen Staatsoper: *I puritani*, *Roberto Devereux*, *Lucia di Lammermoor*, *Die Fledermaus*, *Faust*.

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

**Bühne und Kostüme**

**Herbert Muraer** studierte Bühnenbild an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Salzburg. Anschließend war er u. a. am Staatstheater Stuttgart engagiert, wo zahlreiche Bühnenbilder für Schauspiel und Oper entstanden. Seither ist er freischaffend tätig und arbeitet regelmäßig mit Christof Loy zusammen. Zu den gemeinsamen Produktionen zählen u. a. *La Gioconda* in Bremen, *Manon*, *Lucia di Lammermoor* und *Don Carlo* an der Deutschen Oper am Rhein, *Der Rosenkavalier* am Théâtre de la Monnaie in Brüssel sowie *Ariadne auf Naxos* am Royal Opera House Covent Garden, London. Weitere Ausstattungen für die Nürnberger Pocket Opera, die Münchner Kammerspiele und den Opern von Graz und Rouen. Ausstattungen an der Bayerischen Staatsoper: *Saul*, *Roberto Devereux*.

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

beim Glyndebourne Festival (*Iphigénie en Aulide*), an der Deutschen Oper am Rhein (*Les contes d’Hoffmann*) und der Bayerischen Staatsoper (*Saul*, *Roberto Devereux*).

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Tokio, Paris, Berlin, Bologna, Stuttgart, Hamburg, Stockholm, Lyon, Amsterdam, Brüssel, bei den Bregenzer und Salzburger Festspielen. Sein Repertoire umfasst die großen Partien des russischen und italienischen Bariton-Fachs, u. a. Eugen Onegin, Posa (*Don Carlo*), Giorgio Germont (*La traviata*), Marcello (*La bohème*), Figaro (*Il barbiere di Siviglia*), Conte Almaviva (*Le nozze di Figaro*). Partien an der Bayerischen Staatsoper: Figaro (*Il barbiere di Siviglia*), Giorgio Germont, Jelezkij (*Pique Dame*), Riccardo Forth (*I puritani*).

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

Die Bayerische Staatsoper

<sup>[1]</sup> Die Bayerische Staatsoper

<sup>[2]</sup> Die Bayerische Staatsoper